



**Unsere Schüler - klug und bewußt. Von ihren Klassenkameraden als Brigadier gewählt wurde Sabine Arnold aus der EOS Aue. Im polytechnischen Unterricht führen die Schüler selbständig einen Produktionswettbewerb. Großen Wert legen sie auf die Qualität der gefertigten Erzeugnisse. Die Mädchen und Jungen werden im Polytechnischen Kombinat „A. S. Makarenko“ ausgebildet, und sie erwerben für ihren künftigen Beruf praktische und theoretische Kenntnisse in der Metallverarbeitung und Elektrotechnik.**

Foto: ADN-ZB/Thieme

richtlichen Tätigkeit einschätzen und darüber beraten, wie es gelungen ist, die Schüler zu einem festen Klassenstandpunkt, auf die weltanschaulichen Positionen der Arbeiterklasse zu führen und sie zur Achtung und Liebe zur Arbeit zu erziehen.

Die Parteileitungen legen fest, welcher Bereich der pädagogischen Arbeit analysiert wird. Das hängt natürlich von der konkreten Lage an der Schule ab. Ihre besondere Aufmerksamkeit sollten sie jedoch dem gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht, vor allem dem Staatsbürgerkundeunterricht, schenken. Doch auch der polytechnische Unterricht, der Russisch-Unterricht und die anderen Fächer sowie die gesellschaftlich nützliche Tätigkeit sollten in noch stärkerem Maße dazu beitragen, Schüler zu bilden und zu erziehen, die klug und überzeugt ins Leben schreiten.

Generell steht die Erziehung der Schüler zum sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus im Mittelpunkt der Parteiarbeit. Und es ist bei vielen Schulparteiorganisationen gang und gäbe, die Ergebnisse bei der internationalistischen Erziehung der Schüler ständig einzuschätzen und Schlußfolgerungen für die weitere Arbeit der Lehrer, der FDJ, der Elternaktive und Patenbrigaden zu ziehen. So sorgen die Genossen der Oberschule Hartha dafür, daß das Wissen über die Sowjetunion und die Bruderländer vertieft, der Russisch-Unterricht verbessert, der Klub der Freundschaft aktiviert wird und sowjetische Erfahrungen zielstrebig ausgewertet werden.

Eine hohe Qualität in der Bildung und Erziehung wird erreicht, wenn mit Hilfe der Schulparteiorganisation gute Bedingungen an der Schule geschaffen werden und dem Lehrer als